KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN

KOM(94) 571 endg.
Brüssel, den 09.12.1994

94/0301 (ACC)

Vorschlag für eine

VERORDNUNG (EG) DES RATES

zur Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten und -plafonds für bestimmte gewerbliche Waren und Fischereierzeugnisse mit Ursprung in Rumänien, Bulgarien, Estland, Lettland und Litauen, sowie zur Einführung eines Verfahrens für die Anpassung dieser Zollkontingente und Zollplafonds

(von der Kommission vorgelegt)

[redacted]

BEGRÜNDUNG

1. Aufgrund der am 1. Februar 1993 bzw. am 8. März 1993 unterzeichneten Assoziationsabkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft und der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl einerseits und Rumänien und Bulgarien andererseits werden die bei der Einfuhr in die Gemeinschaft anwendbaren Zölle für bestimmte gewerbliche und landwirtschaftliche Waren, die in den Anhängen I und II des beigefügten Verordnungsvorschlags aufgeführt sind, mit Inkrafttreten der Abkommen ausgesetzt oder gesenkt. Diese Vergünstigungen werden im Rahmen von Zollkontingenten oder -plafonds gewährt.

2. Bis zum Inkrafttreten der vorgenannten Abkommen hat die Gemeinschaft Interimsabkommen mit den betreffenden Drittländern geschlossen, die ab 1. Mai 1993 (Rumänien) und 31. Dezember 1993 (Bulgarien) gelten.

   Aufgrund dieser Interimsabkommen werden die für bestimmte gewerbliche Waren mit Ursprung in den betreffenden Ländern geltenden Zölle im Rahmen der in den Anhängen I und II genannten Zollkontingente oder -plafonds vollständig ausgesetzt.

Aufgrund der in den jeweiligen Anhängen der Assoziationsabkommen enthaltenen Bestimmungen sind die genannten Zollkontingente und -plafonds nach einer Geltungsdauer von einem Jahr um einen spezifischen Prozentsatz zu erhöhen, der dort angegeben ist.

Der Europäische Rat könnte auf seiner für Dezember 1994 vorgesehenen Sitzung in Essen beschließen, die Zollkontingente und Plafonds für diese beiden Länder aufzuheben. In diesem Falle müßte der Rat die Anhänge I und II dieser Verordnung aufheben.

3. Im Falle Bulgariens wurde durch ein Abkommen in Form eines Briefwechsels zwischen der Gemeinschaft und Bulgarien ein Mechanismus zur Übertragung der wegen des verspäteten Inkrafttretens dieses Abkommens nicht ausgeschöpften Zollzugeständnisse eingeführt.

1/2/3/4

[redacted]

Außerdem haben die Europäische Gemeinschaft, die Europäische Atomgemeinschaft und die Europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl mit Lettland, Litauen und Estland jeweils ein Freihandelsabkommen paraphiert; diese Abkommen sehen unter anderem die Gewährung bestimmter Zollzugeständnisse im Rahmen von Zollkontingenten und -plafonds vor.

4. Für die Verwaltung der Kontingente gilt folgendes: Die einzelnen Kontingentsmengen werden in voller Höhe zur Bildung einer Gemeinschaftsreserve verwendet, zu der alle Mitgliedstaaten entsprechend dem in Artikel 2 des Verordnungsvorschlags vorgesehenen Verfahren Zugang haben.

5. Zur Verwaltung der Zollplafonds wird vorgeschlagen, eine Einfuhrüberwachung für die Waren der Anhänge I, II und IV einzurichten und der Kommission die Befugnis zu übertragen, unter bestimmten Voraussetzungen die Zölle wieder einzuführen. Hierfür müssen genaue gemeinsame Regeln erlassen werden, die von allen Mitgliedstaaten im Rahmen einer engen Zusammenarbeit zwischen den zuständigen Dienststellen der Mitgliedstaaten und der Kommission einheitlich anzuwenden sind.

Dies ist Gegenstand des beigefügten Verordnungsvorschlags.

[redacted]

VERORDNUNG (EG) Nr. .../94 DES RATES
vom 1994

zur Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten und -plafonds für bestimmte gewerbliche Waren und Fischereierzeugnisse mit Ursprung in Rumänien, Bulgarien, Estland, Lettland und Litauen, sowie zur Einführung eines Verfahrens für die Anpassung dieser Zollkontingente und Zollplafonds

DER RAT DER EUROPÄISCHEN UNION -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft, insbesondere auf Artikel 113,

auf Vorschlag der Kommission,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Europa-Abkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft, der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl und der Europäischen Atomgemeinschaft einerseits und Rumänien und Bulgarien andererseits wurden am 1. Februar 1993 bzw. am 8. März 1993 unterzeichnet. Bis zum Inkrafttreten dieser Abkommen hat die Gemeinschaft mit diesen Ländern Interimsabkommen über Handel und Handelsfragen[1][2] geschlossen, die ebenfalls am 1. Februar 1993 und am 8. März 1993 unterzeichnet wurden und die seit dem 1. Mai 1993 für Rumänien und seit dem 31. Dezember 1993 für Bulgarien anwendbar sind.

Die Interimsabkommen sehen vor, daß bestimmte Waren mit Ursprung in diesen Ländern im Rahmen von Zollkontingenten oder Zollplafonds zu ermäßigten Zollsätzen oder zollfrei in die Gemeinschaft eingeführt werden können. Gemäß den Bestimmungen der Anhänge dieser Abkommen müssen die bei der Unterzeichnung der Europa-Abkommen eingeräumten Zollkontingente und Zollplafonds vom Zeitpunkt des Inkrafttretens der Interimsabkommen an je nach Land und Warenkategorie um einen spezifischen Prozentsatz aufgestockt werden.

---

1 ABl. Nr. L 81 vom 2.4.1993, S. 2
2 ABl. Nr. L 323 vom 23.12.1993, S. 2

Diese Interimsabkommen sind durch die mit diesen Ländern unterzeichneten Zusatzprotokolle[3][4] geändert worden, um den Zugang der genannten Waren zum Gemeinschaftsmarkt zu verbessern. Daher sind die von diesen Protokollen betroffenen Zollkontingente und Zollplafonds anzupassen.

Das Interimsabkommen mit Bulgarien trat nicht,wie vorgesehen, am 1. Juni 1993, sondern erst am 31. Dezember 1993 in Kraft.

Um diesem Umstand Rechnung zu tragen, verpflichtete sich die Gemeinschaft in einem Abkommen in Form eines Briefwechsels[5], die für das erste Jahr der Anwendung des Abkommens vorgesehenen Mengen abzüglich der Mengen, die gegebenenfalls zwischen dem 1. Januar 1993 und dem 30. Dezember 1993 im Rahmen des allgemeinen Präferenzsystems für einige gewerbliche Waren eingeführt wurden, auf den Zeitraum vom 1. Juli 1994 bis zum 31. Dezember 1995 zu übertragen.

Die am 18. Juli 1994 unterzeichneten Freihandelsabkommen zwischen der Europäischen Gemeinschaft, der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl und der Europäischen Atomgemeinschaft einerseits und der Republik Litauen, der Republik Estland und der Republik Lettland andererseits sehen vor, daß bestimmte Waren mit Ursprung in diesen Ländern im Rahmen von Zollkontingenten oder -plafonds mit ermäßigtem Zollsatz oder zollfrei in die Gemeinschaft eingeführt werden können.

Gemäß ihren internationalen Verpflichtungen hat die Gemeinschaft über die Eröffnung der Gemeinschaftskontingente für die Waren der Anhänge I, II, III, IV und V dieser Verordnung zu entscheiden. Es ist sicherzustellen, daß alle Importeure der Gemeinschaft gleichen und kontinuierlichen Zugang zu diesen Kontingentsmengen haben und daß die vorgesehenen Kontingentszollsätze fortlaufend auf sämtliche Einfuhren der betreffenden Waren in allen Mitgliedstaaten bis zur Ausschöpfung der Kontingente angewandt werden. Um eine wirksame gemeinschaftliche Verwaltung dieser Zollkontingente zu gewährleisten, ist es allerdings nicht ausgeschlossen, daß die Mitgliedstaaten die ihren tatsächlichen Einfuhren entsprechenden notwendigen Mengen aus der Kontingentsmenge ziehen können. Diese Art der Verwaltung erfordert jedoch eine enge Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten und der

---

3 ABl. Nr. L 25 vom 29.1.1994, S. 22
4 ABl. Nr. L 25 vom 29.1.1994, S. 27
5 ABl. Nr. L 178 vom 12.7.1994, S. 69

Kommission, damit diese insbesondere den Stand der Ausschöpfung der Kontingentsmengen verfolgen und die Mitgliedstaaten davon unterrichten kann.

Für die in den Anhängen I, II und IV dieser Verordnung aufgeführten Waren, die im Rahmen von Gemeinschaftszollplafonds eingeführt werden, kann eine Gemeinschaftsüberwachung stattfinden, indem die Einfuhren der betreffenden Waren gemeinschaftsweit auf die Plafonds angerechnet werden, sobald sie mit einer Anmeldung zur Überführung in den zollrechtlich freien Verkehr gestellt werden.

Diese Art der Verwaltung erfordert eine enge und besonders zügige Zusammenarbeit zwischen den Mitgliedstaaten und der Kommission, damit diese insbesondere den Stand der Anrechnung auf die Plafonds verfolgen und die Mitgliedstaaten davon unterrichten kann. Diese Zusammenarbeit muß um so enger sein, als die Kommission unter bestimmten Umständen in der Lage sein muß, gegebenenfalls die zur Wiedereinführung der Zollsätze erforderlichen Maßnahmen zu treffen, wenn einer der Plafonds erreicht ist.

Die in den jeweiligen Abkommen vorgesehenen Zollkontingente und -plafonds wurden auf Mehrjahresbasis festgesetzt.Darin sind die möglichen jährlichen Steigerungsraten für die entsprechenden Kontingente und Plafonds bereits festgelegt. Das gleiche gilt für die Voraussetzungen für die Gewährung der Zollzugeständnisse im Rahmen dieser Zollkontingente und -plafonds. In dem Bemühen um eine Rationalisierung der Durchführung der betreffenden Maßnahmen erscheint es daher angebracht, die Bestimmungen über die Zollkontingente und -plafonds für die landwirtschaftlichen Erzeugnisse oder gewerblichen Waren, die gegenwärtig in verschiedenen Verordnungen enthalten sind, die jeweils die genannten Länder betreffen, in einer einzigen Verordnung mit mehrjähriger Geltungsdauer zusammenzufassen.

Die Änderungen der Kombinierten Nomenklatur und der Taric-Codes und die Anpassungen der Kontingentsmengen und -zollsätze aufgrund von Rats- oder Kommissionsbeschlüssen bewirken keine inhaltliche Änderung. Zur Vereinfachung des Verfahrens ist deshalb vorzusehen, daß die Kommission nach Anhörung des Ausschusses für den Zollkodex die erforderlichen technischen Änderungen und Anpassungen der Anhänge dieser Verordnung vornehmen kann.

[redacted]

Dieses Verfahren findet aus den gleichen Gründen auch dann Anwendung, wenn bestehende Abkommen zwischen der Gemeinschaft und diesen Ländern geändert werden, sofern in den vereinbarten Änderungen die durch Zollkontingente und -plafonds begünstigten Waren, ihre Mengen, die Kontingentszollsätze und -zeiträume sowie gegebenenfalls die jeweiligen Zulassungsvoraussetzungen festgelegt sind. Aus diesem Grund ist vorzusehen, daß die Kommission nach Einholung der Stellungnahme des Ausschusses für den Zollkodex die notwendigen Änderungen dieser Verordnung, einschließlich deren Anhänge, vornehmen kann .

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

(1) Vom 1. Januar 1995 bis zum 31. Dezember 1995 gelten für die in den Anhängen I und II dieser Verordnung aufgeführten Waren mit Ursprung in Rumänien und Bulgarien Gemeinschaftszollkontingente oder Gemeinschaftszollplafonds gemäß den Vorschriften dieses Anhangs.

(2) Vom 1. Januar 1995 bis zum 31. Dezember jeden Jahres gelten für die in den Anhängen III, IV, V und VI dieser Verordnung aufgeführten Waren mit Ursprung in Estland, Lettland und Litauen Gemeinschaftszollkontingente oder Gemeinschaftszollplafonds gemäß den Vorschriften dieser Anhänge.

Artikel 2

(1) Die Zollkontingente nach Artikel 1 werden von der Kommission verwaltet; diese kann alle zur wirksamen Verwaltung erforderlichen Maßnahmen treffen.

(2) Legt ein Importeur in einem Mitgliedstaat eine Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr vor, die einen Antrag auf Gewährung der Zollbegünstigung für eine unter diese Verordnung fallende Ware enthält, und nehmen die Zollbehörden diese Anmeldung an, so nimmt der betreffende Mitgliedstaat durch Mitteilung an die Kommission die Ziehung einer seinem Bedarf entsprechenden Menge auf die entsprechende Kontingentsmenge vor.

Die Ziehungsanträge sind der Kommission unter Angabe des Zeitpunkts der Annahme der betreffenden Anmeldungen unverzüglich zu übermitteln.

Die Ziehungen werden von der Kommission entsprechend der zeitlichen Reihenfolge gewährt, in der die Zollbehörden des betreffenden Mitgliedstaats die Anmeldungen zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr angenommen haben, soweit die Restmenge ausreicht.

(3) Nutzt ein Mitgliedstaat die gezogenen Mengen nicht aus, so hat er sie so bald wie möglich auf das entsprechende Kontingent zurückzuübertragen.

(4) Sind die beantragten Mengen höher als die verfügbare Restmenge des Kontingents, so erfolgt die Zuteilung anteilig im Verhältnis der Anträge. Die Mitgliedstaaten werden von der Kommission über die vorgenommenen Ziehungen unterrichtet.

Artikel 3

(1) Die Anrechnung auf die Plafonds erfolgt, sobald die Waren dem Zoll mit einer Anmeldung zur Abfertigung zum zollrechtlich freien Verkehr gestellt werden.

Eine Ware kann auf den Plafond nur dann angerechnet werden, wenn die Warenverkehrsbescheinigung vor dem Zeitpunkt der Wiedereinführung der Zollsätze vorgelegt wird.

(2) Der Stand der Ausschöpfung der Plafonds wird auf Gemeinschaftsebene anhand der gemäß Absatz I angerechneten Einfuhren festgestellt.

Die Mitgliedstaaten übermitteln der Kommission spätestens am 15. Tag eines jeden Monats Übersichten über die im Laufe des Vormonats vorgenommenen Anrechnungen.

(3) Sind die Plafonds erreicht, so kann die Kommission durch Verordnung die gegenüber den betreffenden Drittländern geltenden Zollsätze bis zum Ende des Kalenderjahres wiedereinführen.

Wird der Erlaß einer solchen Verordnung von einem Mitgliedstaat beantragt, so prüft die Kommission diesen Antrag in den fünf nachfolgenden Tagen und unterrichtet den antragstellenden Mitgliedstaat von den von ihr für erforderlich erachteten Maßnahmen unter Berücksichtigung insbesondere der Mitteilungen nach Absatz 2.

[redacted]

Artikel 4

Die Kommission trifft in enger Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten alle zweckdienlichen Maßnahmen zur Durchführung dieser Verordnung.

Artikel 5

Jeder Mitgliedstaat garantiert den Importeuren der betreffenden Ware gleichen und kontinuierlichen Zugang zu den Kontingenten, soweit der Rest der Kontingentsmenge ausreicht.

Artikel 6

(1) Die erforderlichen Bestimmungen zur Durchführung dieser Verordnung, und zwar insbesondere

a) die Änderungen und technischen Anpassungen, soweit sie aufgrund von Änderungen der Kombinierten Nomenklatur oder der Taric-Codes erforderlich sind,

b) die Anpassungen, die aufgrund des vom Rat getätigten Abschlusses von Protokollen oder Briefwechseln im Rahmen der bestehenden Abkommen oder von Abkommen zwischen der Gemeinschaft und diesen Ländern im Rahmen der in dieser Verordnung genannten Abkommen erforderlich sind,

werden nach dem Verfahren des Artikels 7 Absatz 2 erlassen.

(2) Die nach dieser Verordnung erlassenen Bestimmungen ermächtigen die Kommission nicht,

- Übertragungen von Präferenzmengen von einem Kontingentszeitraum auf den anderen vorzunehmen;

- Übertragungen von Präferenzmengen von einem Zollkontingent auf ein anderes oder von einem Zollplafond auf einen anderen vorzunehmen;

- Zollkontingente oder Zollplafonds aus neuen Abkommen zu eröffnen und zu verwalten.

[redacted]

Artikel 7

(1) Die Kommission wird von dem mit Artikel 247 der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92[6] eingesetzten Ausschuß für den Zollkodex unterstützt.

(2) Der Vertreter der Kommission unterbreitet dem Ausschuß einen Entwurf der zu treffenden Maßnahmen. Der Ausschuß gibt seine Stellungnahme zu diesem Entwurf innerhalb einer Frist ab, die der Vorsitzende unter Berücksichtigung der Dringlichkeit der betreffenden Frage festsetzen kann. Die Stellungnahme wird mit der Mehrheit abgegeben, die in Artikel 148 Absatz 2 des Vertrages für die Annahme der vom Rat auf Vorschlag der Kommission zu fassenden Beschlüsse vorgesehen ist. Bei der Abstimmung im Ausschuß werden die Stimmen der Vertreter der Mitgliedstaaten gemäß dem vorgenannten Artikel gewogen. Der Vorsitzende nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Die Kommission erläßt die Maßnahmen, die unmittelbar gelten. Stimmen sie jedoch mit der Stellungnahme des Ausschusses nicht überein, so werden diese Maßnahmen sofort von der Kommission dem Rat mitgeteilt. In diesem Fall gilt folgendes:

- Die Kommission verschiebt die Durchführung der von ihr beschlossenen Maßnahmen vom Zeitpunkt dieser Mitteilung an gerechnet um drei Monate.

- Der Rat kann innerhalb des im ersten Gedankenstrich genannten Zeitraums mit qualifizierter Mehrheit einen abweichenden Beschluß fassen.

(3) Der Ausschuß kann alle Fragen im Zusammenhang mit der Durchführung und der Anpassung dieser Verordnung prüfen, die der Vorsitzende von sich aus oder auf Antrag eines Mitgliedstaats aufwirft.

Artikel 8

Das Protokoll über die Bestimmung des Begriffs "Waren mit Ursprung in" oder "Ursprungswaren" und über die Methoden der Zusammenarbeit der Verwaltungen im Anhang zu den betreffenden Abkommen zwischen der Gemeinschaft und jedem dieser Staaten findet Anwendung.

---

6 ABl. Nr. L 302 vom 19.10.1992, S. 1

[redacted]

Artikel 9

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften in Kraft.

Sie gilt ab 1. Januar 1995

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Geschehen zu Brüssel am

Im Namen des Rates
Der Präsident
W. KINKEL

ANHANG – I

Liste der Waren mit Ursprung in Rumänien, für die zollfreie Zollkontingente und Zollplafonds gelten(1)

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Kontingentsmenge (in ECU)	Plafondmenge (in ECU)
09.6001	2523 10 00 2523 21 00 2523 29 00 2523 30 00 2523 90 10 2523 90 30 2523 90 90		28 213 200	
21.1001	2815 20			417 600
09.6003	2836 20 00 2836 30 00		6 946 200	
21.1003	2836 60 00			1 864 800
09.6005	2841 30 00		792 000	
21.1005	2902 50 00			17 712 000
21.1007	2903 51			709 200
09.6007	2905 11 00		16 669 800	
09.6009	2905 14 90		1 459 800	
21.1009	2914 11 00			2 772 000
21.1011	2915 31 00			957 600
21.1013	2917 12 10			523 800
21.1015	2918 21 00			392 400
21.1017	2918 22 00			354 600
21.1019	2921 19 30			482 400
21.1021	2923 10 10			541 800
21.1023	2926 10 00			5 659 200
09.6011	2933 61 00		2 400 000	
21.1025	2941 30 00			9 343 800
09.6013	3102 10 10		754 200	
21.1027	3102 10 90 3102 21 00 3102 29 00 3102 50 90 3102 60 00 3102 70 00 3102 90 00			522 000

(1) Die Bezeichnung der unter diesen Anhang fallenden Waren entspricht derjenigen in der Kombinierten Nomenklatur (ABl Nr. L 241 vom 27.9.1993). Für Waren, die einen Taric-Code haben, wird die Beschreibung der Kombinierten Nomenklatur durch die Warenbeschreibung unter (a) ergänzt.

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Kontingentsmenge (in ECU)	Plafondmenge (in ECU)
09.6015	3102 30 10		2 025 000	
09.6017	3102 30 90 3102 40 10 3102 40 90		4 573 800	
09.6019	3102 80 00		2 556 000	
09.6021	3105		9 129 600	
20.1029	3923 21 00			8 692 200
21.1031	4011 10 00 4011 20 4011 30 90 4011 91 4011 99 4012 10 30 4012 10 50 4012 10 80 4012 20 90 4012 90 10 4012 90 90 4013 10 10 4013 10 90 4013 90 90			11 907 000
21.1033	4202 11 10 4202 11 90 4202 12 91 4202 12 99 4202 19 91 4202 19 99 4202 21 00 4202 22 90 4202 29 00 4202 31 00 4202 32 90 4202 39 00 4202 91 10 4202 91 50 4202 91 90 4202 92 91 4202 92 95 4202 92 99 4202 99 10 4202 99 90			11 907 000
21.1035	4203 10 00 4203 21 00 4203 29 91 4203 29 99 4203 30 00 4203 40 00			12 502 800
21.1037	4302 30 10 4303			4 564 800
09.6023	4411		10 080 000	

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Kontingentsmenge (in ECU)	Plafondmenge (in ECU)
21.1039	4418 10 00 4418 20 10 4418 20 90 4418 30 10 4418 30 91 4418 30 99 4418 40 00 4418 90 00			19 378 800
09.6025	6403		6 400 000	
21.1041	6908			7 245 000
09.6027	6911		1 360 000	
09.6029	7004		3 520 000	
09.6031	7013		7 680 000	
09.6033	7207 19 39 7207 20 79 7216 60 11 7216 60 19 7216 60 90 7216 90 50 7216 90 60 7216 90 91 7216 90 93 7216 90 95 7216 90 97 7216 90 98		856 800	
09.6035	7217 11 10 7217 11 91 7217 11 99 7217 12 10 7217 12 90 7217 13 11 7217 13 19 7217 13 91 7217 13 99 7217 19 10 7217 19 90 7217 21 00 7217 22 00 7217 23 00 7217 29 00		3 616 200	
09.6037	7304 10 10 7304 10 30 7304 10 90 7304 20 91 7304 20 99 7304 31 91 7304 31 99 7304 39 10 7304 39 51 7304 39 59 7304 39 91 7304 39 93 7304 39 99		15 627 600	

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Kontingentsmenge (in ECU)	Plafondmenge (in ECU)
(Forts.)				
09.6037	7304 41 90			
	7304 49 10			
	7304 49 91			
	7304 49 99			
	7304 51 11			
	7304 51 19			
	7304 51 91			
	7304 51 99			
	7304 59 10			
	7304 59 31			
	7304 59 39			
	7304 59 91			
	7304 59 93			
	7304 59 99			
	7304 90 90			
	7305 11 00			
	7305 12 00			
	7305 19 00			
	7305 20 10			
	7305 20 90			
	7305 31 00			
	7305 39 00			
	7305 90 00			
	7306 10 11			
	7306 10 19			
	7306 10 90			
	7306 20 00			
	7306 30 21			
	7306 30 29			
	7306 30 51			
	7306 30 59			
	7306 30 71			
	7306 30 78			
	7306 30 90			
	7306 40 91			
	7306 40 99			
	7306 50 91			
	7306 50 99			
	7306 60 31			
	7306 60 39			
	7306 60 90			
	7306 90 00			
21.1043	7318 15 81			2 080 000
21.1045	8203 20 10			5 556 600
	8203 20 90			
21.1047	8482 10 10			5 600 000
21.1049	8527 11 10			8 335 800
	8527 11 90			
	8527 21 10			
	8527 21 90			
	8527 29 00			
	8527 31 10			
	8527 31 91			
	8527 31 99			
	8527 32 90			
	8527 39 10			
	8527 39 91			
	8527 39 99			
	8527 90 91			
	8527 90 99			
	8528 10 61			

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Kontingentsmenge (in ECU)	Plafondmenge (in ECU)
(Forts.)				
21.1049	8528 10 69			
	8528 10 80			
	8528 10 91			
	8528 10 98			
	8528 20 20			
	8528 20 71			
	8528 20 73			
	8528 20 79			
	8528 20 91			
	8528 20 99			
	8529 10 20			
	8529 10 31			
	8529 10 39			
	8529 10 40			
	8529 10 50			
	8529 10 70			
	8529 10 90			
	8529 90 70			
	8529 90 98			
21.1051	8539 10 90			3 542 400
	8539 21 30			
	8539 21 91			
	8539 21 99			
	8539 22 10			
	8539 22 90			
	8539 29 31			
	8539 29 39			
	8539 29 91			
	8539 29 99			
21.1053	8703 21 10			152 112 600
	8703 22 11			
	8703 22 19			
	8703 23 11			
	8703 23 19			
	8703 31 10			
	8703 32 11			
	8703 32 19			
	8703 33 11	*10 (a)		
	8703 33 19	*10 (a)		
	8703 90 90	*11 (a)		
09.6039	9401 20 00		36 800 000	
	9401 30 10			
	9401 30 90			
	9401 40 00			
	9401 50 00			
	9401 61 00			
	9401 69 00			
	9401 71 00			
	9401 79 00			
	9401 80 00			
	9401 90 30			
	9401 90 80			

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Kontingentsmenge (in ECU)	Plafondmenge (in ECU)
09.6041	9403 10 10 9403 10 51 9403 10 59 9403 10 91 9403 10 93 9403 10 99 9403 20 91 9403 20 99 9403 30 11 9403 30 19 9403 30 91 9403 30 99 9403 40 00 9403 50 00 9403 60 10 9403 60 30 9403 60 90 9403 70 90 9403 90 10 9403 90 30 9403 90 90		104 000 000	
09.6043	9405 91 19		1 985 400	

(a) Die Waren mit einem Taric-code sind wie folgt definiert:

8703 33 11 *10: Wohnmobile, neu, mit einem Hubraum von mehr als 2 500 cm^3 bis 3 000 cm^3
8703 33 19 *10: andere neue Fahrzeuge mit Selbstzündung (Diesel- oder Halbdieselmotor) mit einem Hubraum von mehr als 2 500 cm^3 aber weniger als 3 000 cm^3,
8703 90 90 *11: andere Fahrzeuge als mit Elektromotor, neu, mit einem Hubraum von weniger als 3000 cm^3

ANHANG - II

Liste der Waren mit Ursprung in Buglarien, für die zollfreie Zollkontingente und Zollplafonds gelten(1)

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Kontingentsmenge (in ECU)	Plafondmenge (in ECU)
21.1061	2836 20 00 30 00			7 144 200
09.6201	2905 31 00		7 999 800	
21.1063	2918 14 00			972 600
21.1065	2933 90 20			483 600
21.1067	2936 27 00			1 773 000
09.6203	3102 10 10		804 600	
09.6205	3102 10 90 21 00 29 00 50 90 60 00 70 00 90 00		1 104 572	
09.6207	3102 30 10 90		2 679 600	
21.1069	3102 40 10 90			6 051 600
09.6209	3102 80 00		6 763 800	
21.1071	3105			12 723 233
21.1073	6403			7 938 000
21.1075	6911			4 015 800

(1) Die Bezeichnung der unter diesen Anhang fallenden Waren entspricht derjenigen in der Kombinierten Nomenklatur (ABl Nr. L 241 vom 27.9.1993). Für Waren, die einen Taric-Code haben, wird die Beschreibung der Kombinierten Nomenklatur durch die Warenbeschreibung unter (a) ergänzt.

ANHANG – III

Liste der Waren mit Ursprung in Estland, für die zollfreie Zollkontingente oder Zollkontingente mit ermäßigten Zollsatz gelten

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Kontingentszollsatz	Kontingentsmenge (in T)
09.6401	0301 92 00 0302 66 00 0303 76 00		Aale (Anguilla-Arten), lebend, frisch gekühlt oder gefroren	0%	100 T
09.6403	0302 50 0302 69 35 0303 60 0303 79 41		Kabeljau (Gadus morhua, Gadus ogac, Gadus macrocephalus) und Fische der Art Boreogadus saida, frisch, gekühlt oder gefroren	6%	2 500 T
09.6405	0302 69 19 0302 79 19		Andere Fische, frisch gekühlt oder gefroren	4%	1 000 T
09.6407	ex 0304 10 19 ex 0304 20 19	*20 *90 *20 *30 *90	Filets von anderen Fischen, frisch oder gefroren, ausgenommen von Karpfen	4,5%	500 T
09.6409	ex 1604 13 90	*91 *92	Sprotten (Sprattus Sprattus), zubereitet oder haltbar gemacht	10%	350 T
09.6411	1604 19 94 ex 1604 19 95	 *10	Seehechte (Merluccius-Arten), zubereitet oder haltbar gemacht Pazifischer Pollack (Theragra chalcogramma), zubereitet oder haltbar gemacht	10%	60 T

ANHANG – IV

Liste der Waren mit Ursprung in Litauen, für die zollfreie Zollkontingente oder Zollkontingente mit ermäßigtem Zollsatz gelten

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Kontingentszollsatz	Kontingentsmenge (in T)
09.6413	0301 92 00 0302 66 00		Aale (Anguilla Arten), lebend oder frisch	0%	20 T
09.6415	0301 99 19 0302 69 19		Andere Fische, lebend oder frisch	4%	200 T
09.6417	0302 22 00 0303 32 00		Schollen oder Goldbutt (Pleuronectes platessa), lebend oder frisch	7,5%	60 T
09.6419	0302 50 0303 60 0303 69 35 0303 79 41		Kabeljau (Gadus morhua, Gadus ogac, Gadus macrocephalus) und Fische der Art Boreogadus saida, lebend oder frisch	6%	1 800 T
09.6421	0303 31 30		Atlantischer Heilbutt (Hippoglossus hippoglossus), gefroren	4%	150 T
09.6423	0303 71 99		Sprotten (Sprattus sprattus), vom 16. Juni bis 14. Februar, gefroren	6,5%	500 T
09.6425	ex 0303 79 55	*20	Pazifischer Pollack (Theragra chalcogramma), gefroren	7,5%	1 000 T
09.6427	0303 79 83		Blauer Wittling (Micromesistius poutassou oder Gadus poutassou), gefroren	7,5%	500 T
09.6429	ex 1604 19 91	*20	Kabeljaufilet, roh, lediglich mit Teig umhüllt oder mit Paniermehl bestreut, auch in Öl vorgebacken, gefroren	7,5%	100 T
09.6431	1604 19 92		Kabeljau, anders zubereitet oder haltbar gemacht, ganz oder in Stücken, jedoch nicht fein zerkleinert	10%	65 T

ANHANG – V

Liste der Waren mit Ursprung in Lettland, für die zollfreie Zollkontingente oder Zollkontingente mit ermäßigtem Zollsatz gelten

Laufende Nummer	KN-Code	TARIC-Unterteilung	Warenbezeichnung	Kontingentszollsatz	Kontingentsmenge (in T)
09.6301	0302 50 0303 60 0302 69 35 0303 79 41		Kabeljau (Gadus ogac, Gadus macrocephalus) und Fische der Art Boreogadus saida, frisch oder gefroren	6%	750 T
09.6303	0302 50 0303 60 0302 69 35 0303 79 41		Kabeljau (Gadus morhua), frisch oder gefroren	6%	250 T
09.6305	0302 61 99 0303 71 99		Sprotten (Sprattus sprattus), vom 16. Juni bis 14. Februar, frisch oder gefroren	6,5%	1 600 T
09.6307	ex 1604 19 98 ex 1604 20 90	*10 *35 *50	Sprotten und (Lampreten), zubereitet oder haltbar gemacht, fein zerkleinert oder nicht	10%	350 T
09.6309	2301 20 00		Mehl und Pellets von Fischen oder von Krebstieren, von Weichtieren oder anderen wirbellosen Wassertieren	0%	4 000 T
09.6311	ex 0302 70 00	*30 *80	Fischrogen und Fischmilch von Lachs	0%	300 000 Stück
09.6313	ex 0302 70 00	*93 *97	Junger Flußlachs	0%	100 000 Stück
09.6315	ex 0301 99 11	*20 *10	Hechtrogen	4%	1 000 000 Stück
09.6317	ex 0301 99 19	*20	Junge Zander	4%	300 000 Stück

ANHANG VI

Liste der Textilerzeugnisse mit Ursprung in Lettland und Litauen, für die zollfreie Zollplafond gelten[1]

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2001	5204 11 00 5204 19 00 5205 5206 5604 90 00*50	Baumwollgarne, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf	2 261 T
21.2003	5208 5209 5210 5211 5212 5811 00 00*91 *92 6308 00 00*11 *19	Gewebe aus Baumwolle, andere als Drehergewebe, Schlingengewebe (Frottiergewebe), Bänder; Samt, Plüsch, Schlingengewebe, Chenillegewebe, Tülle und geknüpfte Netzstoffe	2 737 T
21.2005	5512 5513 5514 5515 5803 90 30 5905 00 70*10 6308 00 00*20	Gewebe aus synthetischen Spinnfasern, andere als Bänder, Samt, Plüsch, Schlingengewebe (einschließlich Frottiergewebe) und Chenillegewebe	630 T
21.2007	6105 10 00 6105 20 10 6105 20 90 6105 90 10 6109 10 00 6109 90 10 6109 90 30 6110 20 10 6110 30 10		1 883 (1 000 Stück)
21.2009	6101 10 90 6101 20 90 6101 30 90 6102 10 90 6102 20 90 6102 30 90 6110 10 10 6110 10 31 6110 10 35 6110 10 38 6110 10 91 6110 10 95 6110 10 98 6110 20 91 6110 20 99 6110 30 91 6110 30 99		1 510 (1 000 Stück)

(1) Die Mengen in diesem Anhang gelten jeweils für jedes der beiden Empfängerländer.

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2011	6203 41 10 6203 41 90 6203 42 31 6203 42 33 6203 42 35 6203 42 90 6203 43 19 6203 43 90 6203 49 19 6203 49 50 6204 61 10 6204 62 31 6204 62 33 6204 62 39 6204 63 18 6204 69 18 6211 32 42 6211 33 42 6211 42 42 6211 43 42		1 750 (1 000 Stück)
21.2013	6106 10 00 6106 20 00 6106 90 10 6206 20 00 6206 30 00 6206 40 00		972 (1 000 Stück)
21.2015	6205 10 00 6205 20 00 6205 30 00		1 917 (1 000 Stück)
21.2017	5802 11 00 5802 19 00 6302 60 00*90	Schlingengewebe (Frottiergewebe); Wäsche zur Körperpflege oder Haushaltswäsche, aus Schlingengewebe (Frottiergewebe), aus Baumwolle, andere als aus Gewirken	131 T
21.2019	6202 11 00 6202 12 10*90 6202 12 90*90 6202 13 10*90 6202 13 90*90 6204 31 00 6204 32 90 6204 33 90 6204 39 19 6210 30 00	Mäntel (einschließlich Kurzmäntel) (einschließlich Umhänge) und Jacken für Frauen und Mädchen, aus Gewebe, aus Wolle, Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen (ausgenommen Parkas der Kategorie 21)	227 (1 000 Stück)

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2021	6203 11 00 6203 12 00 6203 19 10 6203 19 30 6203 21 00 6203 22 80 6203 23 80 6203 29 18 6211 32 31 6211 33 31		99 (1 000 Stück)
21.2023	6203 31 00 6203 32 90 6203 33 90 6203 39 19		81 (1 000 Stück)
21.2025	6302 21 00 6302 22 90 6302 29 90 6302 31 10 6302 31 90 6302 32 90 6302 39 90		232 T
21.2027	6302 51 10 6302 51 90 6302 53 90 6302 59 00*90 6302 91 10 6302 91 90 6302 93 90 6302 99 00*90	Tischwäsche, Wäsche zur Körperpflege und Haushaltswäsche, andere als aus Gewirken, andere als aus Frottiergewebe, aus Baumwolle	101 T
21.2029	6111 10 10 6111 20 10 6111 30 10 6111 90 00*11 6116 10 10 6116 10 90 6116 91 00 6116 92 00 6116 93 00 6116 99 00	Handschuhe aus Gewirken	306 1 537 (1 000 Paar)

Lfd. Nr.	KN/Taroc-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2031	6115 12 00 6115 19 10 6115 19 90 6115 20 11 6115 20 90 6115 91 00 6115 92 00 6115 93 10 6115 93 30 6115 93 99 6115 99 00		3 189 (1 000 Paar oder Stück)
21.2033	6107 11 00 6107 12 00 6107 19 00 6108 21 00 6108 22 00 6108 29 00		2 015 (1 000 Stück)
21.2035	6201 11 00 6201 12 10*90 6201 12 90*90 6201 13 10*90 6201 13 90*90 6210 20 00	Mäntel und Umhänge, für Männer und Knaben, aus Gewebe, aus Wolle, Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen (ausgenommen Parkas der Kategorie 21)	46 (1 000 Stück)
21.2037	6207 11 00 6207 19 00 6207 21 00 6207 22 00 6207 29 00 6207 91 00 6207 92 00 6207 99 00		112 T
21.2039	6208 11 00 6208 19 10 6208 19 90 6208 21 00 6208 22 00 6208 29 00 6208 91 10 6208 91 90 6208 92 10 6208 92 90 6208 99 00		112 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2040	6213 20 00 6213 90 00		1 746 (1 000 Stück)
21.2041	6201 12 10 *10 6201 12 90 *10 6201 13 10 *10 6201 13 90 *10 6201 91 00 6201 92 00 6201 93 00 6202 12 10 *10 6202 12 90 *10 6202 13 10 *10 6202 13 90 *10 6202 91 00 6202 92 00 6202 93 00 6211 32 41 6211 33 41 6211 42 41 6211 43 41	Parkas, Anoraks, Windjacken und dergleichen, andere als aus Gewirken, aus Wolle, Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen; Oberteile von Trainingsanzügen, gefüttert, andere als solche der Kategorie 16 oder 29, aus Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen	562 (1 000 Stück)
21.2043	5508 10 11 5508 10 19 5509 11 00 5509 12 00 5509 21 10 5509 21 90 5509 22 10 5509 22 90 5509 31 10 5509 31 90 5509 32 10 5509 32 90 5509 41 10 5509 41 90 5509 42 10 5509 42 90 5509 51 00 5509 52 10 5509 52 90 5509 53 00 5509 59 00 5509 61 90 5509 62 00 5509 69 00 5509 91 10 5509 91 90 5509 92 00 5509 99 00		649 T
21.2045	5508 20 10 5510 11 00 5510 12 00 5510 20 00 5510 30 00 5510 90 00		308 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2047	6107 21 00 6107 22 00 6107 29 00 6107 91 00 6107 92 00 6107 99 00 *10 6108 31 10 6108 31 90 6108 32 11 6108 32 19 6108 32 90 6108 39 00 6108 91 00 6108 92 00 6108 99 10	Nachthemden, Schlafanzüge, Bademäntel und -jacken, Hausmäntel und ähnliche Waren für Männer und Knaben, aus Gewirken Nachthemden, Schlafanzüge, Négligés, Bademäntel und -jacken, Hausmäntel und ähnliche Waren für Frauen und Mädchen, aus Gewirken	499 (1 000 Stück)
21.2049	6104 41 00 6104 42 00 6104 43 00 6104 44 00 6204 41 00 6204 42 00 6204 43 00 6204 44 00		395 (1 000 Stück)
21.2051	6104 51 00 6104 52 00 6104 53 00 6104 59 00 6204 51 00 6204 52 00 6204 53 00 6204 59 10		260 (1 000 Stück)
21.2053	6103 41 10 6103 41 90 6103 42 10 6103 42 90 6103 43 10 6103 43 90 6103 49 10 6103 49 91 6104 61 10 6104 61 90 6104 62 10 6104 62 90 6104 63 10 6104 63 90 6104 69 10 6104 69 91		109 (1 000 Stück)

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2055	6204 11 00 6204 12 00 6204 13 00 6204 19 10 6204 21 00 6204 22 80 6204 23 80 6204 29 18 6211 42 31 6211 43 31		124 (1 000 Stück)
21.2057	6212 10 00		624 (1 000 Stück)
21.2059	5801 10 00 5801 21 00 5801 22 00 5801 23 00 5801 24 00 5801 25 00 5801 26 00 5801 31 00 5801 32 00 5801 33 00 5801 34 00 5801 35 00 5801 36 00 5802 20 00 5802 30 00		90 T
21.2061	5407 20 11 6305 31 91 6305 31 99		242 T
21.2063	5407 20 19		8 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2065	5407 10 00 5407 20 90 5407 30 00 5407 41 00 5407 42 10 5407 42 90 5407 43 00 5407 44 10 5407 44 90 5407 51 00 5407 52 00 5407 53 10 5407 53 90 5407 54 00 5407 60 10 5407 60 30 5407 60 51 5407 60 59 5407 60 90 5407 71 00 5407 72 00 5407 73 10 5407 73 91 5407 73 99 5407 74 00 5407 81 00 5407 82 00 5407 83 10 5407 83 90 5407 84 00 5407 91 00 5407 92 00 5407 93 10 5407 93 90 5407 94 00 5811 00 00 *95 5905 00 70 *90	Gewebe aus synthetischen Spinnfäden, andere als für die Reifenherstellung der Kategorie 114	264 T
21.2067	5408 10 00 5408 21 00 5408 22 10 5408 22 90 5408 23 10 5408 23 90 5408 24 00 5408 31 00 5408 32 00 5408 33 00 5408 34 00 5811 00 00 *96 5905 00 70 *20	Gewebe aus künstlichen Spinnfäden, andere als für die Reifenherstellung der Kategorie 114	58 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2069	5516 11 00 5516 12 00 5516 13 00 5516 14 00 5516 21 00 5516 22 00 5516 23 10 5516 23 90 5516 24 00 5516 31 00 5516 32 00 5516 33 00 5516 34 00 5516 41 00 5516 42 00 5516 43 00 5516 44 00 5516 91 00 5516 92 00 5516 93 00 5516 94 00 5803 90 50 5905 00 70 *30	Gewebe aus künstlichen Spinnfasern	386 T
21.2071	6002 43 11 6002 93 10		22 T
21.2073	6303 91 00*10 6303 92 90*10 6303 99 90*20	Gardinen, andere als aus Gewirken	1 T
21.2075	6303 91 00 *91 *99 6303 92 90 *90 6303 99 90 *31 *39 *90 6304 19 10 6304 19 90 *91 6304 92 00 6304 93 00 *90 6304 99 00 *92	Gardinen, Vorhänge und Innenrollos; Schabracken und Bettvorhänge und andere Waren zur Innenausstattung, andere als aus Gewirken, aus Wolle, aus Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen	37 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2077	5401 10 11 5401 10 19 5402 10 10 5402 10 90 5402 20 00 5402 31 10 5402 31 30 5402 31 90 5402 32 00 5402 33 10 5402 33 90 5402 39 10 5402 39 90 5402 49 10 5402 49 91 5402 49 99 5402 51 10 5402 51 30 5402 51 90 5402 52 10 5402 52 90 5402 59 10 5402 59 90 5402 61 10 5402 61 30 5402 61 90 5402 62 10 5402 62 90 5402 69 10 5402 69 90 5604 20 00 *10 5604 90 00 *40 *90	Garne aus synthetischen Filamenten, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf, andere als nicht texturierte Garne, ungezwirnt, ungedreht, oder Garne mit nicht mehr als 50 Drehungen je Meter	750 T
21.2079	5401 20 10 5403 10 00 5403 20 10 5403 20 90 5403 32 00 *90 5403 33 90 5403 39 00 5403 41 00 5403 42 00 5403 49 00 5604 20 00 *20	Garne aus künstlichen Filamenten, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf, andere als Garne, ungezwirnt, aus Viskose, ungedreht oder mit nicht mehr als 250 Drehungen je Meter und nicht texturierte Garne, ungezwirnt, aus Zelluloseacetat	75 T
21.2081	5204 20 00 5207 10 00 5207 90 00 5401 10 90 5401 20 90 5406 10 00 5406 20 00 5508 20 90 5511 30 00		77 T
21.2083	5106 10 10 5106 10 90 5106 20 11 5106 20 19 5106 20 91 5106 20 99 5108 10 10 5108 10 90		18 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2085	5107 10 10 5107 10 90 5107 20 10 5107 20 30 5107 20 51 5107 20 59 5107 20 91 5107 20 99 5108 20 10 5108 20 90		60 T
21.2087	5109 10 10 5109 10 90 5109 90 10 5109 90 90		34 T
21.2089	5111 11 00 5111 19 10 5111 19 90 5111 20 00 5111 30 10 5111 30 30 5111 30 90 5111 90 10 5111 90 91 5111 90 93 5111 90 99 5112 11 00 5112 19 10 5112 19 90 5112 20 00 5112 30 10 5112 30 30 5112 30 90 5112 90 10 5112 90 91 5112 90 93 5112 90 99		60 T
21.2091	5803 10 00		1 T
21.2093	5507 00 00		7 T
21.2095	5506 10 00 5506 20 00 5506 30 00 5506 90 10 5506 90 91 5506 90 99		60 T
21.2097	5508 10 90 5511 10 00 5511 20 00		53 T
21.2099	5701 10 10 5701 10 91 5701 10 93 5701 10 99 5701 90 10 5701 90 90		283 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2101	5702 10 00 5702 31 10 5702 31 30 5702 31 90 5702 32 10 5702 32 90 5702 39 10 5702 41 10 5702 41 90 5702 42 10 5702 42 90 5702 49 10 5702 51 00 5702 52 00 5702 59 00 *20 5702 91 00 5702 92 00 5702 99 00 *20 5703 10 10 5703 10 90 5703 20 11 5703 20 19 5703 20 91 5703 20 99 5703 30 11 5703 30 19 5703 30 51 5703 30 59 5703 30 91 5703 30 99 5703 90 10 5703 90 90 *90 5704 10 00 5704 90 00 5705 00 10 5705 00 31 5705 00 39 5705 00 90 *11 *19	Teppiche und andere Bodenbeläge aus Spinnstoffen, andere als Teppiche der Kategorie 58	310 T
21.2103	5805 00 00		1 T
21.2105	5806 10 00 *90 5806 20 00 5806 31 10 5806 31 90 5806 32 10 5806 32 90 5806 39 00 *90 5806 40 00 *90	Bänder und schußlose Bänder aus parallelgelegten und geklebten Garnen oder Fasern (bolducs), ausgenommen Etiketten und ähnliche Waren der Kategorie 62 Gummielastische Gewebe (ausgenommen Gewirke)	48 T
21.2107	5606 00 91 5606 00 99 5804 10 11 5804 10 19 5804 10 90 5804 21 10 5804 21 90 5804 29 10 5804 29 90 5804 30 00 5807 10 10 5807 10 90		61 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
Forts.	5808 10 00 5808 90 00 5810 10 10 5810 10 90 5810 91 10 5810 91 90 5810 92 10 5810 92 90 5810 99 10 5810 99 90		
21.2109	5906 91 00 6002 10 10 *10 6002 10 90 6002 30 10 *10 6002 30 90 6001 10 00 *10 6002 20 31 6002 43 19	Gewirke aus synthetischen Spinnfasern mit einem Anteil an Elastomer-Fäden von mehr als 5 Gewichtshundertteilen und Gewirke mit einem Anteil an gummielastischen Fäden von mehr als 5 Gewichtshundertteilen Raschelspitzen und hochflorige Gewirke, aus synthetischen Spinnfasern	33 T
21.2111	5606 00 10 6001 10 00 *20 6001 21 00 6001 22 00 6001 29 10 6001 91 10 6001 91 30 6001 91 50 6001 91 90 6001 92 10 6001 92 30 6001 92 50 6001 92 90 6001 99 10 6002 10 10 *91 6002 20 10 6002 20 39 6002 20 50 6002 20 70 6002 30 10 *91 6002 41 00 6002 42 10 6002 42 30 6002 42 50 6002 42 90 6002 43 31 6002 43 33 6002 43 35 6002 43 39 6002 43 50 6002 43 91 6002 43 93 6002 43 95 6002 43 99 6002 91 00 6002 92 10 6002 92 30 6002 92 50 6002 92 90 6002 93 31 6002 93 33 6002 93 35 6002 93 39 6002 93 91 6002 93 99	Gewirke, andere als Waren der Kategorien 38 A und 63, aus Wolle, Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnfasern	166 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2113	6301 10 00 6301 20 91 6301 20 99 6301 30 90 6301 40 90 *91 *99 6301 90 90 *21 *91	Decken, andere als aus Gewirken, aus Wolle, Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen	23 T
21.2115	5807 90 90 6113 00 10 6117 10 00 6117 20 00 6117 80 10 6117 80 90 6117 90 00 6301 20 10 6301 30 10 6301 40 10 6301 90 10 6302 10 10 6302 10 90 6302 40 00 6302 60 00 *10 6303 11 00 6303 12 00 6303 19 00 6304 11 00 6304 91 00 6305 20 00 *10 6305 31 10 6305 39 00 *91 6305 90 00 *20 6307 10 10 6307 90 10	Bekleidung und Bekleidungszubehör, andere als für Säuglinge, aus Wirkwaren; Wäsche aller Art, aus Gewirken; Gardinen; Vorhänge und Innenrollos; Schabracken und Bettvorhänge und andere Waren zur Innenausstattung, aus Gewirken; Decken aus Gewirken; andere Kleidungsteile und Bekleidungszubehör	85 T
21.2117	6111 10 90 6111 20 90 6111 30 90 6111 90 00 *19 6209 10 00 *90 6209 20 00 *90 6209 30 00 *90 6209 90 00 *90	Säuglingskleidung und Bekleidungszubehör für Säuglinge, ausgenommen Handschuhe für Säuglinge der Kategorien 10 und 87, und Strümpfe, Socken und Söckchen für Säuglinge, andere als aus Gewirken, der Kategorie 88	91 T
21.2119	6108 11 10 6108 11 90 6108 19 10 6108 19 90		102 (1 000 Stück)

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2121	6115 11 00 6115 20 19 6115 93 91		6 731 (1 000 Stück oder Paar)
21.2123	6112 31 10 6112 31 90 6112 39 10 6112 39 90 6112 41 10 6112 41 90 6112 49 10 6112 49 90 6211 11 00 6211 12 00		189 (1 000 Stück)
21.2125	6112 11 00 6112 12 00 6112 19 00		181 (1 000 Stück)
21.2127	6104 11 00 6104 12 00 6104 13 00 6104 19 00 *10 6104 21 00 6104 22 00 6104 23 00 6104 29 00 *10	Kostüme und Kombinationen, aus Gewirken, für Frauen und Mädchen, aus Wolle, Baumwolle oder synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen, ausgenommen Skianzüge	67 (1 000 Stück)
21.2129	6103 11 00 6103 12 00 6103 19 00 6103 21 00 6103 22 00 6103 23 00 6103 29 00		10 (1 000 Stück)
21.2131	6203 22 10 6203 23 10 6203 29 11 6203 32 10 6203 33 10 6203 39 11 6203 42 11 6203 42 51 6203 43 11 6203 43 31 6203 49 11 6203 49 31 6204 22 10 6204 23 10 6204 29 11 6204 32 10 6204 33 10 6204 39 11 6204 62 11 6204 62 51 6204 63 11 6204 63 31 6204 69 11 6204 69 31 6211 32 10 6211 33 10 6211 42 10 6211 43 10		169 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2132	6211 20 00*10	Kombinationen und Skianzüge, andere als aus Gewirken	45 T
21.2133	16203 41 30 6203 42 59 6203 43 39 6203 49 39 6204 61 80 6204 61 90 6204 62 59 6204 62 90 6204 63 39 6204 63 90 6204 69 39 6204 69 50 6210 40 00 6210 50 00 6211 31 00 6211 32 90 6211 33 90 6211 41 00 6211 42 90 6211 43 90		159 T
21.2135	6101 10 10 6101 20 10 6101 30 10 6102 10 10 6102 20 10 6102 30 10 6103 31 00 6103 32 00 6103 33 00 6103 39 00 *10 6104 31 00 6104 32 00 6104 33 00 6104 39 00 *10 6112 20 00 *10 6113 00 90 6114 10 00 6114 20 00 6114 30 00	Mäntel (einschließlich Kurzmäntel), Jacken und andere Bekleidung einschließlich Skianzüge, aus Gewirken, ausgenommen Bekleidung der Kategorien 4, 5, 7, 13, 24, 26, 27, 28, 68, 69, 72, 73, 74 und 75	60 T
21.2137	6214 20 00 6214 30 00 6214 40 00 6214 90 10		15 T
21.2139	6215 20 00 6215 90 00		1 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2141	6212 20 00 6212 30 00 6212 90 00		140 (1 000 Stück)
21.2143	6209 10 00 *10 6209 20 00 *10 6209 30 00 *10 6209 90 00 *10 6216 00 00	Handschuhe, andere als aus Gewirken	37 T
21.2145	6209 10 00 *20 6209 20 00 *20 6209 30 00 *20 6209 90 00 *20 6217 10 00 6217 90 00	Strümpfe, Socken und Söckchen, nicht gewirkt; anderes Bekleidungszubehör, Teile von Bekleidung oder von Bekleidungszubehör, ausgenommen für Säuglinge, nicht gewirkt	9 T
21.2147	5607 41 00 5607 49 11 5607 49 19 5607 49 90 5607 50 11 5607 50 19 5607 50 30 5607 50 90		76 T
21.2149	6306 21 00 6306 22 00 6306 29 00		69 T
21.2151	6305 20 00*90 6305 39 00*99 6305 90 00*99	Säcke und Beutel zu Verpackungszwecken, aus Spinnstoffen, andere als aus Streifen oder dergleichen, aus Polyäthylen oder Polypropylen	28 T
21.2153	5601 10 10 5601 10 90 5601 21 10 5601 21 90 5601 22 10 5601 22 91 5601 22 99 5601 29 00 5601 30 00		91 T

Lfd. Nr.	KN/Taroc-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2155	5602 10 19 5602 10 31 5602 10 39 5602 10 90 5602 21 00 5602 29 90 5602 90 00 5807 90 10 *10 5905 00 70 *50 6210 10 10 6307 90 91	Filze und Waren daraus, auch getränkt oder bestrichen, andere als Bodenbeläge	62 T
21.2157	5603 00 10 5603 00 91 5603 00 93 5603 00 95 5603 00 99 5807 90 10 *90 5905 00 70 *40 6210 10 91 6210 10 99 6301 40 90 *10 6301 90 90 *10 6302 22 10 6302 32 10 6302 53 10 6302 93 10 6303 92 10 6303 99 10 6304 19 90 *10 6304 93 00 *10 6304 99 00 *91 6305 39 00 *10 6307 10 30 6307 90 99 *10	Vliesstoffe und Waren daraus, auch getränkt oder bestrichen	388 T
21.2159	5608 11 11 5608 11 19 5608 11 91 5608 11 99 5608 19 11 5608 19 19 5608 19 31 5608 19 39 5608 19 91 5608 19 99 5608 90 00		22 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2161	5609 00 00 5905 00 10		14 T
21.2163	5901 10 00 5901 90 00 5904 00 00 5904 91 10 5904 91 90 5904 92 00 5906 10 10 5906 10 90 5906 99 10 5906 99 90 5907 00 00		75 T
21.2165	5903 10 10 5903 10 90 5903 20 10 5903 20 90 5903 90 10 5903 90 91 5903 90 99		138 T
21.2167	5607 90 00*90	Bindfäden, Seile und Taue, auch geflochten, andere als aus synthetischen Chemiefasern	8 T
21.2169	6306 11 00 6306 12 00 6306 19 00 6306 31 00 6306 39 00		13 T
21.2171	6306 41 00 6306 49 00		68 T
21.2173	6306 91 00 6306 99 00		4 T
21.2175	6307 20 00 6307 90 99*91 99	Andere konfektionierte Waren, aus Geweben, andere als Waren der Kategorien 113 und 114	33 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2177	6307 10 90		26 T
21.2179	5902 10 10 5902 10 90 5902 20 10 5902 20 90 5902 90 10 5902 90 90 5908 00 00 5909 00 10 5909 00 90 5910 00 00 5911 10 00 5911 20 00 *90 5911 31 11 5911 31 19 5911 31 90 5911 32 10 5911 32 90 5911 40 00 5911 90 10 5911 90 90	Gewebe und Waren für technische Zwecke	63 T
21.2181	5306 10 11 5306 10 19 5306 10 31 5306 10 39 5306 10 50 5306 10 90 5306 20 11 5306 20 19 5306 20 90 5308 90 11 5308 90 13 5308 90 19		104 T
21.2183	5309 11 11 5309 11 19 5309 11 90 5309 19 10 5309 19 90 5309 21 10 5309 21 90 5309 29 10 5309 29 90 5311 00 10 5803 90 90 5905 00 31 5905 00 39		33 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2185	6302 29 10 6302 39 10 6302 39 30 6302 52 00 6302 59 00 *10 6302 92 00 6302 99 00 *10	Bettwäsche, Tischwäsche, Wäsche zur Körperpflege und andere Haushaltswäsche, aus Leinen oder Ramie, andere als aus Gewirken	15 T
21.2187	6303 99 90*10 6304 19 30 6304 99 00*10	Gardinen, Vorhänge und Innenrollos, Schabracken und andere Bettvorhänge und andere Waren zur Innenausstattung, andere als Gewirke aus Flachs oder Ramie	3 T
21.2189	5607 90 00*20	Bindfäden, Seile und Taue, auch geflochten, aus Flachs oder Ramie	26 T
21.2191	6305 90 00*91 *92	Säcke und Beutel zu Verpackungszwekken, gebraucht, aus Flachs, Ramie oder Sisal, andere als aus Gewirken	23 T
21.2193	5801 90 10 5801 90 90*20 6214 90 90*11 *91	Samt, Plüsch, Schlingengewebe und Chenillegewebe, aus Flachs oder Ramie, ausgenommen Bänder; Schals, Umschlagtücher, Halstücher, Kragenschoner, Kopftücher, Schleier und ähnliche Waren aus Flachs oder Ramie, andere als aus Gewirken	1 T
21.2195	5501 10 00 5501 20 00 5501 30 00 5501 90 00 5503 10 11 5503 10 19 5503 10 90 5503 20 00 5503 30 00 5503 40 00 5503 90 10 5503 90 90 5505 10 10 5505 10 30 5505 10 50 5505 10 70 5505 10 90		2 038 T
21.2197	5402 41 10 5402 41 30 5402 41 90 5402 42 00 5402 43 10 5402 43 90		453 T

44

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2199	5404 10 10 5404 10 90 5404 90 11 5404 90 19 5404 90 90 5604 20 00 *90 5604 90 00 *20	Monofile, Streifen (künstliches Stroh und dergleichen) und Katgutnachahmungen, aus synthetischer oder künstlicher Spinnmasse — aus synthetischer Spinnmasse — — Monofile — — andere	273 T
21.2201	5502 00 10 5502 00 90 5504 10 00 5504 90 00 5505 20 00		1 701 T
21.2203	5403 31 00 5403 32 00 *10 5403 33 10	Synthetische und künstliche Spinnfäden, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf, andere als die der Kategorie 42	141 T
21.2205	5405 00 00 5604 90 00*30	Monofile, Streifen (künstliches Stroh und dergleichen) und Katgutnachahmungen, aus synthetischer oder künstlicher Spinnmasse	19 T
21.2207	5110 00 00		2 T
21.2209	5004 00 10 5004 00 90 5006 00 10		13 T
21.2211	5005 00 10 5005 00 90 5006 00 90 5604 90 00 *10	Seidengarne, andere als die der Kategorie 130 A; Messinahaar	36 T
21.2213	5308 90 90		6 T
21.2215	5308 30 00		8 T
21.2217	5308 20 10 5308 20 90		73 T
21.2219	5605 00 00		24 T
21.2221	5113 00 00		1 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2223	5007 10 00 5007 20 10 5007 20 21 5007 20 31 5007 20 39 5007 20 41 5007 20 51 5007 20 59 5007 20 61 5007 20 69 5007 20 71 5007 90 10 5007 90 30 5007 90 50 5007 90 90 5803 90 10 5905 00 90 *20 5911 20 00 *20	Gewebe aus Seide	121 T
21.2225	5801 90 90*10 5806 10 00*10	Samt, Plüsch, Schlingengewebe und Chenillegewebe, ausgenommen Gewebe der Positionen 5508 und 5805, aus Seide, Schappeseide oder Bourretteseide Bänder aus Seide, Schappeseide oder Bourretteseide	1 T
21.2227	5311 00 90 5905 00 90*90	Gewebe aus pflanzlichen Spinnstoffen, andere als aus Flachs, Jute oder anderen textilen Bastfasern; Gewebe aus Papiergarnen	16 T
21.2229	5809 00 00		2 T
21.2231	6001 10 00 *90 6001 29 90 6001 99 90 6002 20 90 6002 49 00 6002 99 00	Andere Gewirke als aus Baumwolle, Wolle, künstlichen oder synthetischen Spinnstoffen	3 T
21.2233	6301 90 90*29 *99	Andere Decken als aus Baumwolle, Wolle, künstlichen oder synthetischen Spinnstoffen	4 T
21.2235	5702 39 90 *20 5702 49 90 *20 5702 59 00 *30 5702 99 00 *30 5705 00 90 *31 *39	Teppiche und andere Fußbodenbeläge, aus Spinnstoffen, andere als die aus Kokosfasern, aus Jute oder anderen textilen Bastfasern der Position 5303 oder die der Kategorie 59	57 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2237	5602 10 35 5602 29 10		1 T
21.2239	5607 30 00 5607 90 00*10	Bindfäden, Seile und Taue, auch geflochten — aus Abaca (Manilahanf oder Musa textilis Nee) oder aus anderen harten Blattfasern oder aus Hanf	121 T
21.2241	5607 21 00*11 *19	Bindfäden, Seile und Taue, auch geflochten — Bindegarne und Pressengarne für landwirtschaftliche Maschinen, aus Sisal oder anderen Agavefasern	246 T
21.2243	5607 21 00*91 *99 5607 29 10 5607 29 90	Bindfäden, Seile und Taue, auch geflochten — aus Sisal oder anderen Agavefasern, andere als die Waren der Kategorie 146 A	19 T
21.2245	5602 10 11		4 T
21.2247	6106 90 30 6110 90 90*30	Blusen und Pullover aus Seide, Schappeseide oder Bourretteseide, für Frauen, Mädchen und Kleinkinder	4 T
21.2249	6101 90 10 6101 90 90 6102 90 10 6102 90 90 6103 39 00 *90 6103 49 99 6104 19 00 *90 6104 29 00 *90 6104 39 00 *90 6104 49 00 6104 69 99 6105 90 90 6106 90 50 6106 90 90 6107 99 00 *90 6108 99 90 6109 90 90 6110 90 10 6110 90 90 *90 6111 90 00 *90 6112 20 00 *90 6114 90 00	Kleidung, weder gummielastisch noch kautschutiert, andere als die der Kategorien 1 bis 123 und der Kategorie 156	15 T

Lfd. Nr.	KN/Taric-Code	Warenbezeichnung	Zollplafonds
21.2251	6204 49 10 6206 10 00 6214 10 00 6215 10 00 6215 10 00		39 T
21.2253	6213 10 00		1 T
21.2257	6201 19 00 6201 99 00 6202 19 00 6202 99 00 6203 19 90 6203 29 90 6203 39 90 6203 49 90 6204 19 90 6204 29 90 6204 39 90 6204 49 90 6204 59 90 6204 69 90 6205 90 10 6205 90 90 6206 90 10 6206 90 90 6211 20 00 *90 6211 39 00 6211 49 00 6214 90 90 *19 *99	Kleidung, andere als aus Gewirken, andere als die der Kategorien 1 bis 123 und der Kategorie 159	74 T
21.2259	6309 00 00		1 030 T
21.2261	5604 10 00		24 T
21.2263	5801 90 90 *90 5811 00 00 *14 *15 *99 6002 10 10 *99 6002 30 10 *99 6304 19 90 *99 6304 99 00 *99 6305 90 00 *10 6305 90 00 *93 6308 00 00 *90	Andere Textilwaren, andere als die der Kategorien 1 bis 230	1 T

[redacted]

Finanzbogen

1. Haushaltslinie: Kapitel 12 Artikel 120

2. Rechtsgrundlage: Artikel 113 des Vertrags

3. Bezeichnung der tariflichen Maßnahme: Entwurf für eine Verordnung (EG) des Rates zur Eröffnung und Verwaltung von Gemeinschaftszollkontingenten und -plafonds für bestimmte gewerbliche Waren und Fischereierzeugnisse mit Ursprung in Rumänien, Bulgarien, Estland, Lettland und Litauen, sowie zur Einführung eines Verfahrens für die Anpassung dieser Zollkontingente und Zollplafonds

4. Ziel: Erfüllung einer Verpflichtung aus einem Abkommen.

5. Berechnungsweise/Einnahmenverluste:

a) Bulgarien/Rumänien:

- gewerbliche Präferenzeinfuhren (Zollkontingente/-plafonds) vom 1.1.1994 bis 31.7.1994: 85.736.500 ECU

- nicht erhobene Zölle: 4.286.825 ECU
(durchschnittlicher Zollsatz 5 %)

- nicht erhobene Zölle pro Jahr (Schätzung): 7.348.842 ECU

b) Baltische Staaten:
Derzeit können die finanziellen Auswirkungen dieser Maßnahmen nicht berechnet werden, da die Entwicklung des Handels mit diesen Ländern ungewiß ist (neue Abkommen, siehe Finanzbogen KOM(94) 330 vom 11.7.1994).

c) Einnahmenverluste:
für den Haushalt der Gemeinschaft (1995): 7.348.842 ECU

(69)

ISSN 0254-1467

KOM(94) 571 endg.

DOKUMENTE

DE **11 02**

Katalognummer : CB-CO-94-594-DE-C

ISBN 92-77-83206-1

Amt für amtliche Veröffentlichungen der Europäischen Gemeinschaften
L-2985 Luxemburg

50